

24.06.2020 - 16:19 Uhr

So viel verdienen Schweizer Kader

Zürich (ots) -

Die Kaderlöhne in der Schweiz wachsen auch in diesem Jahr nur minimal. Über die verschiedenen Managementebenen hinweg sind nur knapp 1 Prozent mehr Lohn im Vergleich zu 2019 drin. Das zeigt der grosse Kaderlohnreport der "Handelszeitung" und Kienbaum.

Ein erfahrener Finanzchef springt aber immer noch locker über 230000 Franken pro Jahr. Auch ein erfahrener IT-Chef erreicht 225000 Franken. Ebenfalls über die Schwelle von 200000 Franken schaffen es unter anderen der Leiter Revision, der Marketingchef oder der Leiter Recht.

Auch bei jenen, die zum ersten Mal eine Führungsrolle übernehmen, liegt einiges drin. So kann ein Leiter Revision ohne viel Erfahrung 162000 Franken verdienen, ein Leiter Unternehmensplanung 150000 und ein Leiter Marktforschung, immer auf dem untersten Management-Level, 151000 Franken.

Die Corona-Krise dürfte die Schweizer Kaderlöhne aber gleich auf mehreren Ebenen angreifen: "Gerade im Topmanagement steigt zumindest kurzfristig der Druck auf die variable Vergütung, da diese häufig einen vergleichsweise hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht und typischerweise an den Geschäftserfolg des Unternehmens gekoppelt ist", erklärt Jörg Scholten, Director bei der Beratungsfirma Kienbaum.

Pressekontakt:

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 058 269 22 90 oder per
E-Mail: newsdesk@ringieraxelspringer.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100850522> abgerufen werden.